

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 103 (1977)  
**Heft:** 7  
  
**Artikel:** Täter im Aussendienst  
**Autor:** Gerber, Ernst P.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-602552>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



BAT



**doppelt  
geniessen...**

Unter Freunden wird alles geteilt:  
die letzten Vorbereitungen  
und der Genuss einer Marocaine Super.

*natürlicher  
Tabak*

# MAROCAINE SUPER

die gute Cigarette

EDELTA XI

8

## Täter im Aussendienst

Manchmal rollen oder flitzen sie als Vertreter durch die Lande. Und wie ich den Zeitungsinseraten entnehmen kann, sind es durchwegs Persönlichkeiten. Zielstrebige, kontaktfreudige, dynamische, gepflegte. Sie sollen auch Initiative entwickeln, zuweilen sogar Eigeninitiative. Fleiss, Einsatz, Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen, das alles bringen sie so als Zugaben mit.

Im Innern sind sie mit einem empfindsamen Apparat ausgerüstet, weil «das nötige Feeling» unerlässlich ist. «Wir fordern», «Wir bieten» – prägnant geben die Untertitel der Anzeigen bekannt, was man vom Täter im Aussendienst bzw. was ihn erwartet. «Rotation» wird bei uns gross geschrieben, heisst es da, und: «Ihrem Vorgänger wird eine verantwortungsbewusste Stelle anvertraut.» Welche verantwortungsvolle Persönlichkeit möchte nicht eine verantwortungsbewusste Stelle! Mit der «einschlägigen Erfahrung» liegt da eine «echte Chance» drin. Bei voller Entfaltung winken ausnahmslos überdurchschnittliche Verdienstmöglichkeiten. Ueberdurchschnittliche Leistungen machen den Posten ausbaufähig.

Die aussendienstbaren Geister verfolgen einen bestimmten Zweck. Zu diesem Zweck müssen sie seriös sein, sehr oft gereift, selbstsicher und gepflegt. Das ist nötig für den täglichen Kontakt «mit unseren Kunden». Dazu natürlich gute Umgangsformen, sonst hilft das beste Feeling nichts. Selbst Top-Vertreter, ebenfalls sehr gesuchte «Erscheinungen», müssen beim Herankommen an ihr Zielpublikum einen Mittelweg finden, der sich zwischen Raserei der Weltraumrakete und Gemütlichkeit des Wandsbecker Boten bewegt. Das heisst, nicht der Weg bewegt sich, sondern die Feelings-Persönlichkeit muss ihn mit ihrem inneren Apparat finden, denn sie ist quasi der sensibilisierte Rutengänger des zwanzigsten Jahrhunderts.

Von diesem Rutengänger wird vieles verlangt. Einmal soll er die Kunden beraten, ein andermal systematisch betreuen, dann wieder schickt man ihn aus «zur Bearbeitung unserer Kundschaft», was auf Vertragsabschluss und nicht etwa auf veraltetes Faustrecht hinweist. Es kommt auch vor, dass man von Tätern im Aussendienst verlangt, die Kundschaft zu «behandeln». Folglich ein weites Feld für verschiedenste Talente. Krankenwärter und Metallschleifer eignen sich so gut wie Naturheiler, die ernstlich zur Umkehr bereit sind und ihre Praxis zu den Kunden verlegen möchten.

Ernst P. Gerber